

Amtsblatt zur Laibacher Zeitung Nr. 195.

Mittwoch den 26. August 1896.

(3630)

Razglas

o razgrnitvi načrta o nadrobni razdelbi solastnega zemljišča z vlož. št. 225 davčne občine Krška vas.

Načrt o nadrobni razdelbi v katastralni občini Krška vas ležečih, in posestnikom iz Krške vasi solastnih zemljiških parcel št. 1062, 1063, 1202, 1217, 1470/1, 1476, 1477, 1478, 1479, 1542, 1600, 1832/1, 3350/2 in 1831 bode na podstavu § 96. zakona z dne 26. avgusta 1887, dej. zak. št. 2 iz l. 1888., od dne 27. avgusta 1896 do vstetega dne 9. septembra 1896 v pisarni županstva Krška vas razgrnen na vpogled vsem udeležencem.

Načrtova obmejitev s kolci se bode na mestu samem vršila od dne 2. septembra 1896 do dne 12. septembra 1896.

Načrt se bode dne 15. septembra 1896 v času od 4 1/2 ure do 5 1/2 ure popoldne pojasnjeval v Krški vasi pri Kodriču.

To se splošno daje na znanje s pozivom, da morajo neposredno, kakor tudi posredno udeleženi svoje ugovore zoper ta načrt v 30. dnéh, od prvega dneva razgrnitve dalje, t. j. od dne 27. avgusta 1896 do dne 27. septembra 1896 pri krajnem komisariji vložiti pismeno ali dati ustno na zapisnik.

V Ljubljani dne 30. junija 1896.

Volčič l. r.,

c. kr. krajni komisar za agrarske operacije

(3648) 3—1

Nr. 6296.

Concurs-Ausschreibung.

An der staatlichen höheren Mädchenschule in Sarajevo gelangt mit Beginn des Schuljahres 1896/97 die Stelle einer Lehrerin der **humanistischen (sprachlich-historischen) Fachgruppe** zur Besetzung.

Mit dieser Stelle ist ein Jahresgehalt von 800 fl. nebst 200 fl. Quartiergeld und 200 fl. Zulage, ferner nach fünf in definitiver Eigenschaft zurückgelegten Dienstjahren eine Erhöhung des Stammgehaltes um 200 fl. und nach 20 in definitiver Eigenschaft zurückgelegten Dienstjahren eine weitere Erhöhung des Stammgehaltes um 300 fl. verbunden.

Diese Stelle wird vorläufig in provisorischer Eigenschaft mit der Aussicht auf definitive Ernennung nach einer entsprechenden und in zufriedenstellender Weise zurückgelegten Dienstzeit verliehen.

Bewerberinnen um diese Stelle haben nachzuweisen, daß sie österreichische oder ungarische Staatsangehörige oder Landesangehörige Bosniens und der Herzegovina sind, daß sie für den Unterricht an höheren Mädchenschulen

St. 683.

die geistliche Qualifikation besitzen und daß sie der bosnischen (kroatischen oder serbischen) oder einer anderen slavischen Sprache mächtig sind, in welcher letzterem Falle sie sich verpflichten müssen, sich die bosnische Sprache spätestens innerhalb eines Zeitraumes von zwei Jahren in einem für die Ausübung ihres Berufes genügenden Maße anzueignen.

Die gehörig instruierten Gesuche sind spätestens bis 15. September l. J. bei der unterfertigten Landesregierung einzureichen.

Die Gesuche unterliegen der bosn.-herc. Stempelgebühr per 40 fr.; die Beilagen sind in nachstehender Weise auch mit bosn.-herc. Stempelmarken zu versehen, und zwar: Heimatschein, Taufschein (Geburtschein), ärztliches Zeugnis mit 40 fr., Maturitäts-, Reise-Zeugnisse und Absolutorium mit 10 fr., Lehrbefähigungszeugnisse für höhere Töchterschulen mit 1 fl., Verwendungszeugnisse, ausgestellt von öffentlichen Behörden, mit je 1 fl., Semesterzeugnisse mit 10 fr.

In Ermangelung bosn.-herc. Stempelmarken ist der entsprechende Gelbbetrag beizufügen.

Landesregierung für Bosnien und die Herzegovina.

(3566) 3—3

J. 12.428.

Staatsstipendien.

An der k. k. Hochschule für Bodencultur in Wien werden zum Studienjahre 1896/97 vier Staatsstipendien von je 200 fl., und zwar zwei für das landwirtschaftliche und zwei für das forstwirtschaftliche Studium zur Verleihung gelangen.

Gesuche um dieselben sind an das k. k. Ministerium für Cultus und Unterricht zu richten und bei dem Rectorate der genannten Hochschule bis zum 25. September 1896 einzubringen.

K. k. Landesregierung für Krain.

Laibach am 13. August 1896.

(3634) 3—2

J. 418 B. Sch. R.

Lehrer- und Leiterstelle.

An der einlässigen Volksschule in Petšich mit Beginn des Schuljahres 1896/97 die Stelle des Lehrers und Leiters mit den Bezügen der vierten Gehaltsklasse, der Funktionszulage jährlicher 30 fl. und dem Genuße der Naturalwohnung definitiv, eventuell auch provisorisch zu besetzen.

Die Gesuche sind im vorgeschriebenen Wege bis 7. September 1896

hieramts einzubringen.

K. k. Bezirksschulrath Stein am 20ten August 1896.

(3666 a)

Rundmachung.

Von Seite der k. k. Tabak-Haupt-Fabrik in Laibach wird hiemit wegen Sicherstellung der Lieferung von 4 Meter langen, 14 Millimeter dicken, weichen Läden, und zwar in folgenden Mengen:

7000 Stück Läden von 210 Millimeter Breite,	
6500 „ „ „ 230 „ „	
6500 „ „ „ 250 „ „	
6000 „ „ „ 270 „ „	
6000 „ „ „ 290 „ „	
5000 „ „ „ 310 „ „	
4000 „ „ „ 330 „ „	
2000 „ „ „ 350 „ „	
700 „ „ „ 370 „ „	
300 „ „ „ 390 „ „	

44000 Stück;

weilers von 4 Meter langen, 20 Millimeter dicken, weichen Läden, und zwar in folgenden Mengen:

2500 Stück Läden von 210 Millimeter Breite,	
2500 „ „ „ 230 „ „	
1400 „ „ „ 250 „ „	
1300 „ „ „ 270 „ „	
1100 „ „ „ 290 „ „	
1700 „ „ „ 310 „ „	
1500 „ „ „ 330 „ „	
500 „ „ „ 350 „ „	
400 „ „ „ 370 „ „	
100 „ „ „ 390 „ „	

13000 Stück; ferner

1500 Stück 4 Meter lange, 26 Millimeter dicke, 316 Millimeter breite, weiche Läden,	
400 „ 4 „ „ 40 „ „ „ 316 „ „ breite weiche Pfosten,	
400 „ 4 „ „ 53 „ „ „ 316 „ „ „	
50 „ 4 „ „ 53 „ „ „ 316 „ „ „	

90000 „ kleine, haselne Reife 2 1/2 Meter lang,

2500 „ große „ 3 1/2 „ „ „

außerdem 18.000 Metercentner Förbertohle (Steintohle) für das Jahr 1897 die Offertverhandlung ausgeschrieben.

Die mit einer 50 fr.-Stempelmarke und einem 10proc. Badium des angebotenen Lieferwerthes versehenen Offerten sind in doppelt verschlossenen Couverts, von denen das äußere die Adresse des Amtes, das innere die Bezeichnung: „Offert zur Lieferung von Brettern, Pfosten, Reifen und Regie-Steintohle“ zu enthalten hat,

bis längstens 15. September 1896,

um 10 Uhr vormittags, in der Amtskanzlei der genannten k. k. Tabak-Haupt-Fabrik versiegelt einzureichen, und haben die Erklärung zu enthalten, daß der Offertent die Bedingungen, welche in der Fabrikkanzlei zu jedermanns Einsicht aufliegen, eingesehen hat und sich denselben ohne Vorbehalt unterwerfe, ferner, daß sich der Offertent einer 25proc. Mehr- oder Wenigerlieferung der oben angeführten Artikel unterwirft.

Die Lieferpreise, welche bei den Brettern, weichen Pfosten und Reifen nach der Stückzahl, bei den harten Pfosten nach Cubitmeter und bei der Steintohle per Metercentner zu stellen kommen, sind in den Offerten sowohl in Ziffern als auch in Buchstaben auszudrücken.

Sogenannte Concretalanbote sind als unzulässig von der Annahme ausgeschlossen.

Der Lieferpreis ist loco Fabrik verstanden, was im Offerte ausdrücklich zu bezeichnen ist.

Nach abgelaufenem Termine einlangende Offerten können nicht berücksichtigt werden.

K. k. Tabak-Haupt-Fabrik

Laibach am 20. August 1896.

Anzeigebblatt.

(3628)

Nr. 1028.

Bekanntmachung.

Zur Liquidierung der nachträglich zum Concurs F. S. Murgelj von Rudolfswert erfolgten Anmeldungen wird die Tagssatzung auf den

11. September 1896, vormittags 9 Uhr, hiergerichts vor dem Concurscommissär angeordnet.

K. k. Kreisgericht Rudolfswert am 20. August 1896.

Der k. k. Landesgerichtsrath Rosche m. p.

(3649)

Nr. 1025.

Curatorsbestellung.

Dem unbekannt wo befindlichen Vincenz Lorenz, gewesenen Baunternehmer, wurde Herr Dr. Schegula, Advocat in Rudolfswert, als Curator ad actum bestellt und demselben der diesgerichtliche Bescheid vom 11. August 1896, J. 958, zugefertigt.

K. k. Kreisgericht Rudolfswert am 11. August 1896.

(3631) 3—1

St. 1907.

Oklic.

Dne 21. septembra 1896 se bode tusodno vsrila druga izvršilna prodaja posestva vlož. št. 162 kat. obč. Kranjska Gora Marka Hlebajna iz Loga št. 1.

C. kr. okrajno sodišče v Kranjski Gori dne 20. avgusta 1896.

(3665) 3—1

St. 15.664.

Oklic.

Vsled prošnje Gregorja Isteniča, železniskega čuvaja iz Medna po dr. Fr. Papežu proti Jožetu Faletiču, posestniku iz Staneziča h. št. 2 za zvršitev sekvestracije zemljišča vložn. št. 4 kat. obč. Staneziče zaradi 400 gld. s pr. postavil se je zvršencu neznane bivališča odvetnik dr. D. Majaron kura-torjem ad actum ter njemu vročil zvršilni odlok z dne 9. avgusta 1896, št. 15.664.

C. kr. za m. d. okrajno sodišče v Ljubljani dne 10. avgusta 1896.

(3662) 3—1

Nr. 15.727.

Reassumierung executiver Feilbietung.

Vom k. k. st.-del. Bezirksgericht Laibach wird kundgemacht, daß über Ersuchen der krainischen Sparcasse in Laibach die executive Feilbietung der dem Michael Sabjan von Kleingupf Nr. 2 gehörigen Realitäten Einl.-J. 1 und 3 der Cat.-Gemeinde Kleingupf sammt fundus instructus geschätzt auf 340 fl., im Reassumierungswege auf den

28. September und

7. November 1896,

mit dem vorherigen Anhang angeordnet worden ist.

K. k. st.-del. Bezirksgericht Laibach am 7. August 1896.

(3664) 3—1

Nr. 16.349.

Curatorsbestellung.

Vom k. k. st.-del. Bezirksgericht in Laibach wird bekannt gegeben, daß in der Executionssache des minderj. Johann Serjaf durch (Dr. Hudnik) gegen Anton Jagar von Štobas pct. 72 fl. s. A. für den verstorbenen Tabulargläubiger Franz Stuhli von Belimlje und dessen unbekannten Rechtsnachfolger Dr. Victor Supan, Advocat in Laibach, als Curator ad actum bestellt und diesem der Feilbietungs-Bescheid J. 12.794 zugefertigt wurde.

Laibach am 12. August 1896.

(3663) 3—1

Nr. 16.036.

Reassumierung executiver Realitäten-Versteigerung.

Vom k. k. st.-del. Bezirksgericht Laibach wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen der krainischen Sparcasse in Laibach (durch Dr. Pfefferer) die mit dem diesgerichtl. Bescheide vom 20. Mai 1896, J. 10.170, mit Vorbehalt des Reassumierungsrechtes fiktive executive Versteigerung der der Maria Dermašija von Jadvor Nr. 3 gehörigen Realitäten Einl. J. 181, 182 und 306 der Cat.-Gemeinde Dobrunje und Einl. J. 204 der Cat.-Gemeinde Sostro reassumiert und zur Vornahme derselben zwei Tagssatzungen auf den

26. September und

26. October 1896,

jedeßmal vormittags 11 Uhr bei diesem Gerichte mit dem Anhang des Bescheides vom 30. Juni 1895, J. 12.560, angeordnet. K. k. st.-del. Bezirksgericht Laibach am 9. August 1896.

(3678) 3—1

Nr. 3012.

Curatels-Verhängung.

Das k. k. Landesgericht in Laibach hat mit den Beschlüssen vom 4. Juli 1896, J. 5687, 21. Juli 1896, J. 6233, und 25. Juli 1896, J. 6396, die Curatel ob Blödsinnes über 1.) Maria Razložit in Šdria, 2.) Anna Petrič in Šdria, 3.) Peter Mlinar in Sairach-Novavas, zu verhängen befunden, und wurden als Curatoren bestellt: ad 1.) Johann Razložit in Šdria, ad 2.) Josef Petrič in Šdria und ad 3.) Valentin Keržanič in Novavas.

K. k. Bezirksgericht Šdria am 4ten August 1896.

(3543) 3—2

Nr. 5190.

Curatorsbestellung.

Vom k. k. Bezirksgericht in Wölling wird dem verstorbenen Jakob Starib von Wölling, respective dessen noch unbekannten Erben und Rechtsnachfolgern Herr Franz Stajer, k. k. Notar in Wölling, zum Curator ad actum bestellt und der diesgerichtliche Grundbuchsbescheid ihm behändigt.

K. k. Bezirksgericht Wölling am 10. August 1896.

(3270) 3—3 St. 4021, 4098, 4223, 4227.

Oklic.

I. O tozbah:
1.) Trgovske firme J. C. Juvančič v Ljubljani (po c. kr. notarju Ignaciju Gruntarju v Ribnici) proti Petru in Mariji Petek iz Nemske Vasi zaradi 155 gld. 99 kr. s pr.;
2.) Jakoba Lavrenčiča iz Sodražice proti Simonu Maroltu iz Jelovca zaradi 19 gld. 76 kr. s pr. — postavila sta se neznano kje v Ameriki bivajočim tožencem skrbnika na čin: ad 1 gosp. Jožef Česarek iz Nemske Vasi št. 31;
ad 2 gosp. Jurij Drobnič iz Sodražice, ter sta se njima vročila dotična tožbena odloka, s katerima se določa dan v skrajšano, oziroma malotno obravnavo na

26. septembra 1896

ob 9. uri dopoldne, pri tem sodišču. II. Neznano kje odsotnim:

1.) Antonu Prhaju in Mariji Prhaj iz Ribnice in Antonu Rusu iz Jurjevice imenoval se je gosp. Jožef Zotter iz Ribnice skrbnikom na čin, ter se mu je vročil tusodni dražbeni odlok z dne 13. junija 1896, št. 3347, gledé relitacije zemljišča vl. št. 192 kat. obč. Ribnica;

2.) Jakobu Kralju iz Raplovega št. 11 in Janezu Oražmu iz Ribnice št. 122 imenoval se je gospod Ignacij Gruntar, c. kr. notar v Ribnici, skrbnikom na čin ter se mu je vročil tusodni zemljiškknjižni odlok z dne 8. junija 1896, št. 3266.

C. kr. okrajno sodišče v Ribnici dne 20. julija 1896.

(3536) 3—3

St. 5190.

Oklic.

Na tozbe:

1.) Valentina Juhanta iz Most proti Meti Škerjanc, Janezu Tomeliju, Mariji Sajovic, Jeri Sajovic, Jakobu Sajovicu, Meti Sajovic;

2.) Valentina Juhanta iz Most proti Meti Stebbe;

3.) Jakoba Klemenca iz Šmarce proti Urši Scheppe, Mariji in Antonu Segu;

4.) Antona Kožela iz Mengiša. proti Heleni in Urši Pirnat;

5.) Neži Žibert iz Motnika proti Kristjani Ječmeniku;

6.) Franceta Jenkota iz Klanca proti Luki Arcetu;

7.) Franceta Juhanta iz Gmajnce proti Juriju Križelju;

8.) Aleša Pibernika iz Zajasovnika proti Franciški Pibernik;

9.) Janeza Moharja iz Sel proti Mariji, Doroteji, Mariji in Urbanu Macherju, Jožefu in Uršuli Macher;

10.) Franceta Spruka iz Tunjice proti Jožefi Spruk;

11.) Janeza Blejca iz Mengiša proti Jožefu in Urši Bleiz, Jerneju Kuraltu;

12.) Janeza Klopčiča iz Stude proti Janezu Loboda, Jerneju, Antonu, Mariji in Marijani Loboda;

13.) Jožefa Polaka iz Kamnika proti kamniški cehi usnjarjev;

14.) Franciške Plevel iz Homca proti Martinu Vosu in Jožetu Meš — vsi neznane bivališča in oziroma njihovim neznanim pravnim naslednicom, zaradi zastaranja oziroma tudi plačila zastavnopravno vknjiženih terjatev in oziroma pravic:

ad 1 250 gld., 38 gld. 16 kr., 1856 ter pogodbe z dne 19. avgusta 1856 ter pravic stanovanja in prebivalstva; ad 2 100 gld.; ad 3 100 gld.; ad 4 po 40 gld. 36 1/2 kr.; ad 5 po 30 kr.; ad 6 50 gld.; ad 7 120 gld. 30 kr.; ad 8 56 gld.; ad 9 po 40 gld. in prevzitarra iz izročilne pogodbe z dne 12. avgusta 1828; ad 10 75 gld. s prip.; ad 11 prevzitarra iz izročilne pogodbe z dne 24. januarja 1852 115 gld.; ad 12 30 gld., a po 5 gld.; ad 13 kupnih pravic iz odkodninskega pisma z dne

10. maja 1853; ad 14 24 gld., 37 gld. 15 kr.;

B. 15.) Franceta Jenkota proti Matevžu Kernu radi priposestovanja zemljišča vl. št. 35 k. obč. Klanc;

16.) Franceta Juhanta proti Valentinu Mraku zaradi priposestovanja zemljišča vl. št. 137 k. obč. Klanc;

17.) Petra Križeljna iz Podboršta proti Antonu Krischelnu zaradi priposestovanja zemljišča vlož. št. 133 k. obč. Klanc;

18.) Jožefa Spenkota iz Kaple Vasi proti Janezu Spenkotu zaradi priposestovanja zemljišč vl. št. 125 in 126 k. obč. Klanc;

19.) Janeza Sešeka iz Kaple Vasi proti Francetu Zadergou zaradi priposestovanja zemljišča vl. št. 124 kat. obč. Klanc, — določil se je dan za skrajšano razpravo na

23. septembra 1896

ob 9. uri dopoldne, pri tem sodišču. Toženim postavili so se kuratorjem ad actum:

ad 1, 2 Jože Kopic iz Most; ad 3 Janez Jeran iz Šmarce; ad 4, 11 Janez Vidali iz Mengiša; ad 5, 13 Josip Močnik iz Kamnika; ad 6, 15 in 18 Anton Ravnikar iz Klanca; ad 7, 16 in 17 Janez Remc iz Mlake; ad 8 Gasper Sajovic iz Motnika; ad 9 Anton Resnik iz Markovega; ad 10 Franc Gerkman iz Tunjice; ad 14 Franc Šarc iz Homca; ad 19 Andrej Mejač iz Kaple Vasi.

C. kr. okrajno sodišče v Kamniku dne 6. julija 1896.

(3457) 3—3

Nr. 3954.

Executive

Realitäten-Versteigerung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Tschernembl wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Johann Sustaric von Selo Nr. 4 bei Otovic die executive Versteigerung der dem Michael Weiß von Majerle Nr. 43 gehörigen, gerichtlich auf 155 fl. geschätzten Realität Einlage 3. 776 ad Majerle bewilligt und hiezu zwei Feilbietungs-Tagsetzungen, und zwar die erste auf den

11. September

und die zweite auf den

14. October 1896,

jedesmal vormittags um 10 Uhr, hiergerichts mit dem Anhang angeordnet worden, daß die Pfandrealtität sammt Zugehör bei der ersten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungswerte, bei der zweiten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Vicitations-Bedingnisse, wornach insbesondere jeder Vicitant vor gemachtem Anbote ein 10% Badium zu Handen der Vicitations-Commission zu erlegen hat sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchs-Extract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden. R. k. Bezirksgericht Tschernembl am 10. Juni 1896.

(3456) 3—3

3. 4593.

Exec. Realitäten-Versteigerung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Tschernembl wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des k. k. Steueramtes Tschernembl (nom. hohen Avaras) die executive Versteigerung der dem Georg Rühvič von Hirschdorf Nr. 20 gehörigen, gerichtlich auf 39 fl. 60 kr. geschätzten Realität Einlage 3. 292 ad Vornschloß bewilligt und hiezu zwei Feilbietungs-Tagsetzungen, und zwar die erste auf den

11. September

und die zweite auf den

14. October 1896,

jedesmal vormittags um 10 Uhr, hiergerichts mit dem Anhang angeordnet worden, daß die Pfandrealtität sammt Zugehör bei der ersten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungswerte, bei der zweiten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Vicitations-Bedingnisse, wornach insbesondere jeder Vicitant vor gemachtem Anbote ein 10% Badium zu Handen der Vicitations-Commission zu erlegen hat,

sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchs-Extract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden. R. k. Bezirksgericht Tschernembl am 20. Juni 1896.

(3235) 3—3

St. 5488.

Oklic.

C. kr. okrajno sodišče v Ilir. Bistrici daje na znanje, da se je na prošnjo Pavla Rajakoviča iz Radatovič (po Jankotu Rahnetu, c. kr. notarju v Ilir. Bistrici) proti Antonu Štefančiču iz Jablanice št. 12 v izterjanje terjatve 37 gld. s pr. z odlokom z dne 20ega julija 1896, št. 5488, dovolila izvršilna dražba na 800 gld. cenjenega nepremakljivega posestva vlož. št. 15 zemljiške knjige kat. občine Jablanica.

Za to izvršitev odrejena sta dva roka, na

25. septembra in na

26. oktobra 1896,

obakrat ob 11. uri dopoldne, pri tem sodišču s pristavkom, da se bode to posestvo pri prvem roku le za ali nad cenilno vrednostjo, pri drugem pa tudi pod njo oddalo.

Pogoji, cenilni zapisnik in izpisek iz zemljiške knjige se morejo v navadnih uradnih urah pri tem sodišču vpogledati.

C. kr. okrajno sodišče v Ilir. Bistrici dne 20. julija 1896.

(3234) 3—3

St. 5487.

Oklic.

C. kr. okrajno sodišče v Ilir. Bistrici daje na znanje, da se je na prošnjo Josipa Cuceka iz Knežaka (po Jankotu Rahnetu, c. kr. notarju v Ilirski Bistrici) proti Antonu Slaveu iz Knežaka št. 88 (preje št. 136) v izterjanje terjatve 132 gld. s pr. z odlokom z dne 20. julija 1896, št. 5487, dovolila izvršilna dražba na 530 gld. cenjenega nepremakljivega posestva vlož. št. 374 zemljiške knjige kat. občine Knežak.

Za to izvršitev odrejena sta dva roka, na

25. septembra in na

26. oktobra 1896,

vsakikrat ob 11. uri dopoldne, pri tem sodišču s pristavkom, da se bode to posestvo pri prvem roku le za ali nad cenilno vrednostjo, pri drugem pa tudi pod njo oddalo.

Pogoji, cenilni zapisnik in izpisek iz zemljiške knjige se morejo v navadnih uradnih urah pri tem sodišču vpogledati.

C. kr. okrajno sodišče v Ilir. Bistrici dne 20. julija 1896.

(3396) 3—3

St. 4958.

Oklic.

C. kr. okrajno sodišče na Krškem daje na znanje, da se je na prošnjo Franceta Poljanca proti Martinu Mlakarju iz Gor. Radulj dovolila izvršilna dražba na 25 gld. cenjenega nepremakljivega posestva vlož. št. 21 zemljiške knjige kat. obč. Bučka.

Za to izvršitev odrejena sta dva roka, na

12. septembra in na

14. oktobra 1896,

vsakikrat ob 11. do 12. ure dopoldne, pri tem sodišču s pristavkom, da se bode to posestvo pri prvem roku le za ali nad cenilno vrednost, pri drugem pa tudi pod njo oddalo.

Pogoji, cenilni zapisnik in izpisek iz zemljiške knjige se morejo v navadnih uradnih urah pri tem sodišču vpogledati.

C. kr. okrajno sodišče na Krškem dne 27. julija 1896.

(3468) 3—3

St. 4208.

Oklic.

C. kr. okrajno sodišče v Ribnici daje na znanje, da se je na prošnjo Neže Praznik iz Medvedjeka proti Silvestru Adamiču iz Zlebiča v izterjanje terjatve 228 gld. s pr. dovolila izvršilna dražba na 4287 gld. cenjenega nepremakljivega posestva vlož. št. 92 zemljiške knjige kat. obč. Susje.

Za to izvršitev odrejena sta dva roka, na

6. oktobra in na

6. novembra 1896,

vsakikrat ob 11. uri dopoldne, pri tem sodišču s pristavkom, da se bode to posestvo pri prvem roku le za ali nad cenilno vrednostjo, pri drugem pa tudi pod isto oddalo.

Pogoji, cenilni zapisnik in izpisek iz zemljiške knjige se morejo v navadnih uradnih urah pri tem sodišču vpogledati.

C. kr. okrajno sodišče v Ribnici dne 21. julija 1896.

(3459) 3—3

St. 5065.

Oklic izvršilne zemljišćine dražbe.

C. kr. okrajno sodišče v Metliki daje na znanje:

Na prošnjo Martina Pecariča iz Drasič dovoljuje se izvršilna dražba Martin Mahorčičevega, sodno na 35 gld. cenjenega zemljišća vlož. št. 209 kat. obč. Drasič.

Za to se določujeta dva dražbena dneva, prvi na

1. oktobra

in drugi na

31. oktobra 1896,

vsakikrat od 11. do 12. ure dopoldne, pri tem sodišču s pristavkom, da se bode to zemljišće pri prvem roku le za ali čez cenitveno vrednost, pri drugem roku pa tudi pod to vrednostjo oddalo.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je sosomebno vsak ponudnik dolžan, pred ponudbo 10 % varščino v roke dražbenega komisarja položiti, cenitveni zapisnik in zemljeknjižni izpisek leže v registraturi na vpogled.

V Metliki dne 5. avgusta 1896.

(3460) 3—3

Nr. 4902.

Feilbietungs-Edict.

Vom dem k. k. Bezirksgerichte Wöttling wird zur Bornahme der öffentlichen Feilbietung der auf 50 fl. ö. W. geschätzten, der Maria Stof von Rosalnice Nr. 42 gehörigen Realität Einl. 3. 621 der Cat. Gbe. Drašič der

3. October 1896

für den ersten, der

5. November 1896

für den zweiten Termin mit dem Beisatze bestimmt, daß diese Realität, wenn sie bei dem ersten Termine nicht wenigstens um den Schätzungswert verkauft würde, bei dem zweiten Termine auch unter demselben hintangegeben wird.

Kauflustige haben daher an den obbestimmten Tagen um 10 Uhr vormittags hiergerichts zu erscheinen und können vorläufig den Grundbuchsstand im Grundbuchsamt und die Feilbietungs-Bedingnisse in der Kanzlei des obgenannten Bezirksgerichtes einsehen.

Wöttling am 29. Juli 1896.

(3275) 3—3

Nr. 2314 u. 4335.

Uebertragung executiver Feilbietungen.

Die mit dem hiergerichtlichen Bescheide vom 17. März 1896, 3. 1589, auf den 28. April und 27. Mai 1896 angeordnet gewesenen exec. Feilbietungen der dem Silvester Adamič von Zlebič Nr. 1 gehörigen Realität Einlage 3. 92 der Catastralgemeinde Susje werden hiemit auf den

24. November und den

22. December 1896

mit dem früheren Anhang übertragen und den unbekannt wo befindlichen Zebulargläubigern Anton Adamič von Zebrovšca, Franz Adamič von Oberdorf, Anna Adamič von Zlebič und Agnes Adamič, geb. Novak, respective deren unbekannten Rechtsnachfolgern, wurde Fortunat Rozina von Susje zum Curator ad actum bestellt.

R. k. Bezirksgericht Reifnitz am 25sten Juli 1896.

Photographie- und Bilderrahmen

einfach oder mit beliebigen Blättern, Emblemen, Wappen etc., aus Holz fein geschnitten, sehr geschmackvoll, fertigt nach Maß rasch und billigst an

Fr. Stampfel in Laibach
Congressplatz, Tonhalle.

NB. Bei größeren Objecten diene ich mit Skizzen gratis und franco. (3483) 12

Sommersprossen

Leberflecke und sonstige Hautfehler
beseitigt binnen 7 Tagen vollständig

Dr. Christoffs vorzüglicher, unschädlicher
Ambracreme.

Echt in grün versiegelten Originalgläsern
(3246) à 80 kr. 24—17

Hauptdepôt für Laibach:

Josef Mayr's Apotheke.

Darlehen

von 500 fl. aufwärts bis zum
höchsten Betrage als Personal-
credit besorgt coulant und
discret (3655) 5—2

Agentur Budapest, Postfach 107.

Nebenverdienst

150—200 fl. monatlich für Personen aller
Berufsklassen, die sich mit dem Verkaufe
von gesetzlich gestatteten Losen befassen
wollen. Offerte an die Hauptstädtische
Wechselstuben-Gesellschaft
Adler & Comp. Budapest.
(2656) Gegründet 1874. 25—21

Himbeeren-Syrup

aus Gebirgshimbeeren bereitet, vom
besten Aroma etc.

1 Kilo in Flasche 65 kr., halb
Kilo 35 kr.

Apotheke Trnkóczy

(2484) Laibach. 12
Täglicher Postversandt.

(3661) 3—2 Nr. 16.724.

Zweite exec. Realfeilbietung.

Nachdem die mit dem hiergerichtlichen
Bescheide vom 10. Juni 1896, S. 11.393,
auf den 25. Juli 1. S. angeordnet gewe-
sene erste executive Realfeilbietung resul-
tatlos geblieben, wird zu der zweiten
für den

29. August 1896

bestimmten Feilbietung geschritten.

R. f. städt.-del. Bezirksgericht Laibach
am 18. August 1896.

(3548) 3—2 St. 2888.

Oklic.

Vsled prošnje mestne hranilnice
ljublanske dovolila se je izvršilna
prodaja sodno na 1493 gld. cenjenega
zemljišča vlož. št. 50 d. o. Hotedarsica,
ter se za izvršitev določujeta dva
roka na

26. septembra in na

29. oktobra 1896,

vsakikrat ob 11. uri dopoldne, s pri-
stavkom, da se bo zemljišče pri prvem
roku le za ali nad cenilno vrednostjo,
pri drugem roku pa tudi pod njo
oddalo tistemu, ki največ obljudi.

Dražbeni pogoji, zemljeknjižni iz-
pisek in cenilni zapisnik so pri so-
dišču na vpogled.

C. kr. okrajno sodišče v Logateci
dne 20. julija 1896.

Grazer Handels-Akademie.

Die Akademie beginnt am 15. September d. J. ihr
vierunddreissigstes Schuljahr.

Drei Jahrgänge und eine Vorbereitungsclass für solche, die in die Akademie
noch nicht aufgenommen werden können.

Die Absolventen der Anstalt haben das Recht zum
Einjährig-Freiwilligen-Dienste.

Abiturienten-Curs. Einjähriger kaufmännischer Curs für Absolventen von
Mittelschulen, die sich der kaufmännischen Laufbahn ganz zuwenden oder gleich-
zeitig mit Hochschulstudien sich auch diese Kenntnisse erwerben wollen.
Auskunft, betreffend Aufnahme und Unterbringung sowie ausführlichen
Prospect ertheilt die Direction der Grazer Handels-Akademie.

(3085) 8—6

A. E. v. Schmid, Director.



Traversen, Eisenbahnschienen,
Schliesseneisen, Dachpappe, ver-
zinkte und Zinkbleche, Rohrmatten,
Schiebtruhen, diverse Baubeschläge

(1438)

empfehlte zu ermässigten Preisen

41

Andr. Druškovič

Eisenhändler

Hauptplatz 9/10 — Laibach — Hauptplatz 9/10.

(3658) St. 6993.

Vpis firme.

Pri c. kr. deželnem kot trgovskem
sodišču v Ljubljani se je zvršil v za-
družnem registru vpis firme:

«Posojilnica v Stari Loki,
zadruga z neomejeno zavezo».

Zadruga se opira na pismena pra-
vila z dne 10. julija 1896, ima svoj
sedež v Stari Loki, in namen:

- prejemati denar (hranilne vloge)
na obresti,
- dobivati denarna sredstva sè svo-
jim zadružnim kreditom in
- dajati posojila zadružnikom.

Načelnstvo obstoji iz načelnika in
iz 6 udov načelnstva, katere izvoli
občni zbor za eno leto. Tačasni udje
načelnstva so:

Načelnik: Avgustin Sinkovec, ka-
plan v Stari Loki; in odborniki:
Erker Ferdinand, kaplan v Skofji Loki;
Jelovčan Jakob, lesni trgovec v Stari
Loki; Kalan Janez, posestnik v Skofji
Loki; Osebek Franc, vpok. kancelist
v Skofji Loki; Trilar Gasper, posestnik
v Virmašah in Žagar Jožef, posestnik
v Stari Loki.

Načelnstvo podpisuje v imenu za-
druge na ta način, da se podpiseta
dva uda pod firmo, katera naj bo
pisana ali s pečatom natisnena. Svoje
sklepe razglasuje načelnstvo po potrebi
z oznanili, v uradnici nabitimi. Vabilo
k občenemu zboru se mora vsaj 14
dni pred razglasitvijo v časopisu «Slo-
venec», v Ljubljani izhajajočem, in se
mora ob enem naznaniti dan, ura,
kraj in dnevni red občenega zbora.

V Ljubljani dne 17. avgusta 1896.

(3646) 3—1 Nr. 3923.

Curatorsbestellung.

Der Marianna Bobboj von Dolje,
nun unbekannten Aufenthaltes, in Bosnien
wurde zur Wahrung ihrer Interessen in
der Executionssache des Johann Lebes
von Trauerdorf pcto. 19 fl. 62 kr., ein
Actscurator in der Person des Josef
Petrovič von Dulse unter gleichzeitiger
Behandigung des dg. Realexecutions-
bescheides ddo. 9. April 1896, S. 1722,
bestellt und dazu decretirt.

R. f. städt.-del. Bezirksgericht am
20. August 1896.

(3659) Nr. 7307.

Rundmachung.

Vom f. f. Landesgerichte in Laibach
wird kundgemacht, daß die Notariats-
acten des f. f. Notars Franz Strafelba
während seiner Amtsthätigkeit in Neu-
markt vom Notariatsarchive beim
f. f. Landesgerichte in Laibach übernommen
worden sind.

Laibach am 22. August 1896.

(3507) 3—2 St. 5464.

Razglas.

V izvršilni zadevi Matevža Noča
iz Most proti Francetu Kalanu iz
Zabreznice pcto. 460 gld. s pr. dolo-
čila se je z odlokom z dne 26. maja
1896, št. 3635, dovoljena izvršilna
prodaja, sodno na 4514 gld. cenjenega
zemljišča vlož. št. 14 kat. obč. Zabre-
znica potom ponovitve na

11. septembra in na

12. oktobra 1896,

obakrat ob 11. uri dopoldne, pri tem
sodišču s pristavkom navedenega od-
loka.

C. kr. okrajno sodišče v Radovljici
dne 10. avgusta 1896.

(3540) 3—1 Nr. 9568.

Bekanntmachung.

(Nr. 21 aus 1896.)

Executionssache der Stadt Gottscheer
Sparcasse (durch Dr. Schegula in Ru-
dolfswert) gegen Mathias und Maria
Bačar von Pechdorf pcto. 791 fl. 90 kr.
c. s. c., Realitäten Einlage Nr. 24 der
Catastralgemeinde Pechdorf, Einl. S. 143
der Catastralgemeinde Birnbaum und Einl.
S. 442 der Catastralgemeinde Gaberje,
Schätzwert sammt fundus instructus
1356 fl. 85 kr., 613 fl. und 40 fl.,
Bescheid vom 4. August 1896, S. 4280,
Termine am 25. September und
27. October 1896, jedesmal um
11 Uhr vormittags, hiergerichts gegen
Erlag eines 10% Badiums, bei dem
zweiten Termine auch unter dem Schät-
zwerte; Grundbuchs-extracte, Schätzungs-
protokolle und Licitationsbedingungen er-
liegen hiergerichts zur Einsicht.

R. f. städt.-del. Bezirksgericht in
Rudolfswert am 13. August 1896.

Man sucht einen

Kostplatz in Laibach

für zwei Obergymnasialschüler aus besserem
Hause. (3635) 3—2

Schriftliche Anträge werden bis 3. Sep-
tember 1. J. unter «Nr. 3635» an die Ad-
ministration dieser Zeitung erbeten.

Bei einer anständigen, deutschen
Familie wird unter strenger Aufsicht ein

Kostort

für einen Knaben

gesucht. (3626) 3—3

Anzufragen bei Frau Koller, Peters-
damm Nr. 13, Parterre.

Junger Commis

Spezerei- und Eisenhändler, beider
Landessprachen mächtig und militärfrei,
wünscht seinen Posten zu ändern.

Genaue Adresse in der Administration
dieser Zeitung. (3602) 4—4

Krebse

sind täglich zu haben im Gasthause «zum
goldenen Fisch», Fischgasse Nr. 6.

Franz Rozman

(3503) 10—4

Gastwirt.

Gasthaus

wird auf Rechnung
gegeben.

Wo? sagt die Administration dieser
Zeitung. (3623) 3—3

(3647) 3—1

St. 2689.

Razglas.

Pri brezuspešnosti prve ekseku-
tivne dražbe, vrsila se bode druga
eksekutivna dražba zemljišča vloga 82
kat. obč. Kostanjevica, lastnina Jozefa
Petersič iz Kostanjevice

dne 11. septembra 1896.

C. kr. okrajno sodišče v Kostanje-
vici dne 12. avgusta 1896.

(3644) 3—1

St. 6382.

Razglas.

Ker ni bilo k prvi eksekutivni
dražbi Josipu Stemberger iz Kuteževa
št. 19 lastnega zemljišča vlož. št. 71,
kat. obč. Terpečane dne 17. avgusta
1896 nobenega kupca, vrsila se bode

dne 18. septembra 1896

druga eksekutivna dražba.
C. kr. okrajno sodišče v Pirski
Bistrici dne 18. avgusta 1896.

(3637)

St. 7144.

Oklic.

C. kr. deželno sodišče v Ljubljani
naznaja neznano kje odsotnemu in
mogoče že zamrlemu Josipu Glo-
bočniku (Globotschnig) iz Ljubljane,
bočniku (Globotschnig) iz Ljubljane,
oziroma njegovim neznanim pravnim
naslednikom, da je Karol Weber, po-
naslednikom, da je Karol Weber, po-
sestnik in trgovec v Ljubljani, proti
njemu sub praes. 16. avgusta 1896,
št. 7144, vložil tožbo na priznanje
prominulosti, oziroma zastaranja pri
zemljišči vlož. št. 283 kat. obč. mesto
Ljubljana na podlagi najemne po-
godbe z dne 16. marca 1843, vknji-
ženih najemnih pravic in da se je
tožencem postavil skrbnikom dr. Karol
Ahazhizh, odvetnik v Ljubljani, in le-
temu dostavila tožba na odgovor v
90 dneh.

Zatoženi morajo si drugega za-
stopnika imenovati ali postavljene
skrbniku svoje pripomočke v obrambo
zoper vloženo tožbo pravčasno iz-
ročiti, ker se bo sicer le s skrbnikom
razpravljalo in na podlagi razprave
razsodilo, kaj je pravo.

V Ljubljani dne 17. avgusta 1896.